



Magistrat der Stadt
ALSFELD

Der Magistrat der Stadt Alsfeld - Postfach 1560 - 36295 Alsfeld

**Damen und Herren der
Stadtverordnetenversammlung**

**nachrichtlich
Mitglieder des Magistrats**

Alsfeld, den 27.08.2021

Sachbearbeiter: Pascal Oechler

Sammel-Nr.: (06631) 182-0

Durchwahl: (06631) 182-225

Telefax: (06631) 182- 7225

E-mail: liegenschaften@stadt.alsfeld.de

Dienstgebäude: Hochzeitshaus

Zimmer-Nr.: 102

Aktenzeichen (bitte angeben):

22-022.31 anfragenanträge

Schriftstück-Nr.: 138431

Öffnungszeiten

Montag: 8.30 – 16.00 Uhr

Dienstag: 8.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Alsfeld im Internet: <http://www.alsfeld.de>

**Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2021;
Anfrage der ALA-Fraktion betreffend HLG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anfrage der ALA-Stadtverordnetenfraktion

1. „Welche Vereinbarungen und Verträge gibt es mit der HLG zur Bodenbevorratung?“
2. Welche Verbindlichkeiten gibt es bei der HLG und zu welchen Zinssätzen?“

wird wie folgt beantwortet:

1. Die Stadt Alsfeld arbeitet bereits seit den 1960 er Jahren mit der HLG zusammen. Es besteht seit dem 18. März 1981 ein sog. Bodenbevorratungsvertrag allgemein. Die einzelnen konkreten Bevorratungsgebiete für die jeweils auch ein eigenes „Anlagenkonto“ bei der HLG eingerichtet wurde bzw. wird, werden jeweils als einzelne „Anlagen“ zu diesem Hauptvertrag geführt.

Aktuell gibt es 7 verschiedene „Projekte“ bei der HLG:

- Anlage 4 (seit 2005): „Dirsröder Feld“
- Anlage 6 (seit 2006): „Unterste Elpersweide“
- Anlage 9 (seit 2012): „Erweiterung IGO II“
- Anlage 10 (seit 2015): „Am weißen Weg“
- Anlage 11 (seit 2016): „Parkplatz ehem. BGS“
- Anlage 12 (seit 2019): „Hartmann Kreuzung“
- Anlage 13 (seit 2020): „Parkhaus Schellengasse“

Gläubiger-ID
DE18ZZZ00000220223
Umsatzsteuer-ID
DE112590764

VR Bank HessenLand eG
BIC: GENODE51ALS
IBAN: DE47530932000001421794

Sparkasse Oberhessen
BIC: HELADEF1FRI
IBAN: DE92518500790301000570



2. Die „Anlagenkonten“ bei der HLG werden im Schnitt mit ca. 1,3 % verzinst. Dies ist auch die Rechengröße, die bei Vergleichsrechnungen herangezogen werden sollte. Allerdings ist positiv zu beachten, dass jeweils nur der Saldo des Kontos verzinst wird. D.h. Einnahmen aus Verpachtung, Grundstücksverkäufen, Zuschüssen und Zuwendungen etc. mindern sofort nach Eingang den zu verzinsenden Betrag.

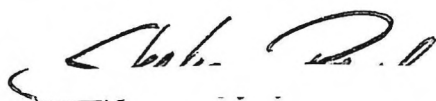
Leider hat die Hessische Landgesellschaft der Stadt Alsfeld immer noch nicht den „Kassenstand“ zum Stichtag 01.01.2021 mitgeteilt. Daher kann nur der „Kassenstand“ zum 01.01.2020 mitgeteilt werden. Er beträgt zu diesem Stichtag insgesamt: 5.848.883,44 € und verteilt sich wie folgt auf die jeweiligen Anlagenkonten:

Anlage 4 („Dirsröder Feld“):	-289.661,65 €
Anlage 6 („Unterste Elpersweide“):	535.740,87 €
Anlage 9 („Erweiterung IGO II“):	1.639.681,99 €
Anlage 10 („Am weißen Weg“):	3.826.508,53 €
Anlage 11 („Parkplatz ehem. BGS“):	118.077,78 €
Anlage 12 („Hartmann Kreuzung“):	18.535,92 €

Beginnend mit dem Jahr 2009 werden die jährlich anfallenden Zinsen bei der HLG „direkt beglichen“ um den Zinseszinsseffekt aufzuhalten. Jährlich werden dafür 50.000,- € an die HLG gezahlt.

Beginnend mit dem Jahr 2010 werden zur Ablösung jährlich 150.000,- € gezahlt. Damit werden Schritt für Schritt bereits abgeschlossene Anlagen abgelöst.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Paule
Bürgermeister